

Solidaritätserklärung des Landesjugendrings Baden-Württemberg mit der Bewegung Fridays for Future

BESCHLUSS DER VOLLVERSAMMLUNG DES LANDESJUGENDRINGS AM 05.05.2019

Seit Ende letzten Jahres gehen jeden Freitag Schüler*innen unter dem Motto Fridays for Future auf die Straße. Sie fordern wirkungsvollen Klimaschutz und treten für die Zukunft ihrer Generation ein. Die Mitgliedsverbände des Landesjugendrings Baden-Württemberg solidarisieren sich mit den Streiks von Fridays for Future. Das Engagement der jungen Menschen, die sich selbstständig organisieren und politische Verantwortung übernehmen, ist ernst zu nehmen sowie zu unterstützen.

In der Bewegung Fridays for Future sieht der Landesjugendring Baden-Württemberg den Ausdruck einer gelebten Demokratie. Immer mehr junge Menschen verstehen, dass sie selbst von den Auswirkungen des Klimawandels betroffen sind. Die jungen Menschen, die freitags auf die Straße gehen, haben ein Recht darauf, gehört zu werden. Die Politik hat die Forderungen der Bewegung, sich für einen echten Klimaschutz einzusetzen und Gesetze zu entwerfen, mit denen die Pariser Klimaziele eingehalten werden, ernst zu nehmen.

Es ist daher Aufgabe aller Verbände und Strukturen des Landesjugendrings Baden-Württemberg, die lokalen Demonstrationsgruppen im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu unterstützen, falls dies von den jeweiligen Organisationsteams gewünscht ist. Unterstützung kann sowohl inhaltlich, mit unseren Netzwerken als auch materiell, etwa durch das Bereitstellen von Räumlichkeiten oder technischer Ausstattung, sein.